



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN

Antrittsvorlesungen:

Bernd Jilma

Professor im Fachbereich Klinische Pharmakologie

Thomas Reiberger

Professor im Fachbereich Gastroenterologie und
Hepatologie

Gernot Schabbauer

Professor im Fachbereich Immunologie

26. April 2024, 11:00 – 14:00 Uhr

Medizinische Universität Wien, Hörsaalzentrum im AKH Wien, Ebene 7
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

www.meduniwien.ac.at/antrittsvorlesungen

Antrittsvorlesungen:

26. April 2024, 11:00 bis 14:00 Uhr

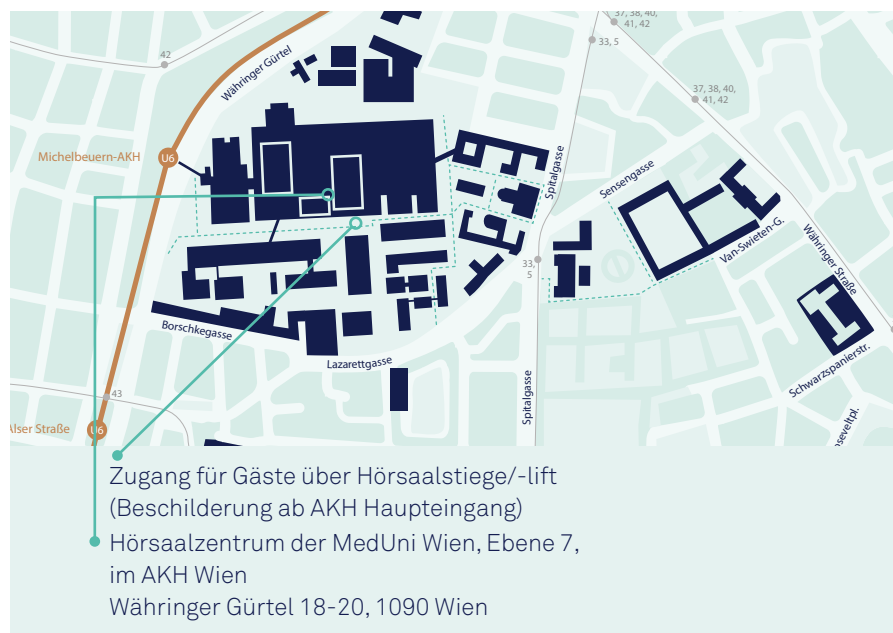
Begrüßung

Markus Müller, Rektor der Medizinischen Universität Wien

Im Anschluss

Get-together

Um Anmeldung bis 19. April wird ersucht:
www.meduniwien.ac.at/antrittsvorlesungen



Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Webseite der MedUni Wien veröffentlicht werden.

11:00 – 14:00 Uhr



Bernd Jilma

Professor im Fachbereich Klinische Pharmakologie

Drug Development in Rare Diseases

Bernd Jilma setzt sich intensiv mit der Blutgerinnung und experimentellen Therapie von Thrombosen sowie der Mikrozirkulation auseinander. Mit neuen Biologika und innovativen Medikamenten testete und entwickelte er Therapieansätze besonders für seltene Erkrankungen.

Eine von seiner Arbeitsgruppe entwickelte rekombinante Diaminoxidase kann als „Pan-Antihistaminikum“ durch die rasche Verstoffwechslung von Histamin erstmals dessen Wirkung an allen vier Rezeptoren gleichzeitig verhindern. Ein weiteres Augenmerk seiner Forschung liegt auf der Behandlung von Mastzellaktivierungssyndromen.

Bernd Jilma ist Facharzt für Innere Medizin und Klinische Pharmakologie und in beiden Fächern habilitiert. Er leitet die Arbeitsgruppe für Hämatologie und Immunologie an der Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie der MedUni Wien und des AKH Wien und ist stellvertretender Klinikleiter.

Vorstellung

Hans-Georg Eichler

Universitätsklinik für Klinische Pharmakologie, MedUni Wien



Thomas Reiberger
Professor im Fachbereich Gastroenterologie und Hepatologie

Portale Hypertension

Thomas Reiberger's Forschung fokussiert sich auf Diagnostik, Prognoseabschätzung und Therapie bei chronischen Lebererkrankungen. Er entwickelte antivirale Therapiekonzepte für Virushepatitiden, optimierte die medikamentöse Blutungsprophylaxe mit nicht-selektiven Betablockern bei Pfortaderhochdruck und erforschte nicht-invasive, ultraschall-basierte Methoden zur Quantifizierung von Leberverfettung und Lebervernarbung.

Basierend auf Erkenntnissen seiner Grundlagenforschung entstand ein Christian Doppler Labor für Portale Hypertension und Leberfibrose, in dem molekulare Pathomechanismen erforscht und präklinische Studien zu pharmakologischen Therapien durchgeführt werden.

Thomas Reiberger ist Facharzt für Innere Medizin mit den Zusatzfächern Gastroenterologie und Hepatologie und internistische Intensivmedizin. Er forscht auch am Zentrum für Molekulare Medizin (CeMM).

Vorstellung

Michael Trauner

Universitätsklinik für Innere Medizin III, Klinische Abteilung für Gastroenterologie und Hepatologie, MedUni Wien



Gernot Schabbauer
Professor im Fachbereich Immunologie

Die Zelle, die (fast) alles kann

Gernot Schabbauer und sein Team am Zentrum für Physiologie und Pharmakologie erforschen, wie myeloide Zellen, Monozyten, Makrophagen, aber auch dendritische Zellen, entstehen und welche Funktionen sie in einem Organismus übernehmen können. Dabei wollen sie dem zellulären Immunmetabolismus auf die Spur kommen, der als potenzieller Therapieansatz immer mehr in den Fokus gerückt ist. Des Weiteren erforscht Schabbauer die Rolle von myeloiden Zellen in verschiedenen Erkrankungen, wie zum Beispiel autoimmune, aber auch metabolische Krankheitsbilder.

Gernot Schabbauer studierte Biologie und machte seinen PhD in Genetik an der Universität Wien. Als Schrödinger Postdoctoral Fellow ging er an das Scripps Research Institute La Jolla, USA, und begann danach am Institut für Gefäßbiologie und Thromboseforschung der MedUni Wien. Er habilitierte im Fach Gefäßbiologie.

Vorstellung

Peter Murray

Max-Planck-Institut für Biochemie, München